

Tageskalender.

Stadttheater. Zweite Gastvorstellung des Fräul. v. Ehrenberg vom Stadttheater zu Hamburg.

Neu einstudirt:

Die lustigen Weiber von Windsor. Komisch-phantastische Oper mit Tanz in 3 Acten. Nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel von H. S. Mosenthal.

Musik von Otto Nicolai.

(Regie: Herr Behr.)

Personen:

Sir John Falstaff	Herr Behr.
Herr Fluth, Bürger von Windsor	Herr Grasslin.
Herr Reich, Bürger von Windsor	Herr Gitt.
Genton	Herr Kron.
Junker Spärtlich	Herr Jäger.
Dr. Gajus	Herr Stürmer.
Frau Fluth	
Frau Reich	Frau Bachmann.
Jungfer Anna Reich	Fräul. Mayer.
Der Keller im Gasthaus zum Hosenbande	Herr Stephan.
Erster	Herr Denzin.
Zweiter Bürger	Herr Ballmann.
Dritter Bürger	Herr Riebig.
Vierter Bürger und Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Elfen und andern Geistern. Mücken. Zwei Knechte des Herrn Fluth. Keller.	Herr Peuschel.

Im dritten Act:

Tanz der Mücken, Wespen und Fliegen, ausgeführt von den Damen Henze, Mayer und dem Corps de Ballet.

* * * Frau Fluth — Fräul. von Ehrenberg.

Der Text der Gesänge ist an der Gasse für 3 Ngr. zu haben.

öffentliche Bibliotheken.

Volkssbibliothek (in dem vormal. Rathsfreischulgebäude) 11—12 U. Archäologisches Museum von 10—12 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre).

Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Galerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 11—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 Uhr.

Bekanntmachung.

Hier erstatteter Anzeige zufolge sind in der Zeit vom Abend des 4. d. M. bis zum folgenden Morgen aus einer in der Reichsstraße gelegenen Niederlage

3 Kistchen à 100 Stück Londres-Cigarren mittelst Nachschlüssels entwendet worden.

Wir fordern zur ungesäumten Mittheilung aller darauf bezüglichen Wahrnehmungen an uns auf.

Leipzig, am 7. Mai 1858.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Hermendorf.

Einert, Act.

Bekanntmachung.

Seit dem 29. v. M. hat sich der nachstehend unter A. näher beschriebene Bursche

Almin Süsse

heimlich von hier entfernt, ohne daß es bis jetzt möglich gewesen ist, seinen dermaligen Aufenthalt zu ermitteln.

Wir ersuchen daher alle Polizeibehörden, Süsse'n im Betretungs-falle anzuhalten und mittels gebundener Reiseroute hierher zu wiesen, uns aber davon, daß dies geschehen, eine kurze Nachricht zugehen zu lassen.

Leipzig, den 8. Mai 1858.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Hermendorf.

Bausch, Act.

A.

Alter: 15 $\frac{1}{4}$ Jahre; Größe: klein; Haare: blond; Stirn: mittel; Augenbrauen: blond; Augen: braun; Nase: breit; Mund: gewöhnlich; Zähne: vollständig; Kinn: rund; Gesicht: rund; Gesichtsfarbe: gesund; Gestalt: untersetzt; besondere Kennzeichen: am linken Backen eine entzündete Stelle in Größe einer Linse.

Kleidung: brauner Luchrock, braune Sommerhosen, schwarze Plüschweste, schwarze Alashalsbinde, grüne Luchmütze, ungezeichnetes Hemd, kalblederne Stiefeln.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gericht sollen

den 31. Mai 1858

und folgende Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr in dem sub No. 58, 59, 60 in der Dresdner Straße hier gelegenen, „der Rheinische Hof“ genannten Hause die zu der Concursmasse des Böttchermeisters Georg Emil Frey gehörigen Rhein-, Pfälzer-, Franken-, französischen und sonstigen Weine an ungefähr 500 Eimern und ungefähr 4400 Flaschen, so wie verschiedene Fässer und andere Gegenstände öffentlich versteigert werden und es wird solches, in gleichen daß ein Verzeichniß der zu versteigern den Weine und Gegenstände an Gerichtsstelle aushängt, auch daselbst im Zimmer Nr. 8 vom 17. Mai an gedruckte Verzeichnisse zu bekommen sind, hierdurch bekannt gemacht.

Leipzig, den 5. Mai 1858.

Rönlgl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte

Abtheilung III.

Dr. Stech.

Uhlisch.

AUCTION

Ich erbitte mir die Verzeichnisse zu der Gewandhaus-Auction.
Ferdinand Förster.

Bei Chr. C. Kollmann in Leipzig ist erschienen:

Heft 3 und 4

der Stenographie für die deutsche Jugend.

Mit diesen Heften ist nun das Buch complett. Jedes Heft kostet 6 Ngr.

Im Verlage des photographisch-artistischen Instituts von Fr. Manecke in Leipzig erschien so eben das naturgetreue Portrait von

Bosco jun.

Dasselbe ist nach einer Photographie lithographiert und kostet (gr. Folio) nur 10 Ngr. Zu beziehen durch die Kunsthändlung des Herrn Pietro Del Vecchio.

Tanz-Unterricht.

Mein Tanzunterricht beginnt Montag den 10. Mai und findet den Sommer hindurch Montags und Donnerstags statt.

Aug. Wigleben, Tanzlehrer.

Tanzunterricht.

Nächsten Dienstag Abends 7 Uhr beginnt ein neuer Kursus in allen Modetänzen. Unterrichtslocal Burgstraße 20 im Thüringer Hof parterre.

C. Stolzner, Tanzlehrer.

Musikunterricht.

Ein erfahrener Musiklehrer (Pianoforte und Gesang) kann noch einige Schüler annehmen und sieht geehrten Anträgen entgegen im Schloßhaus bei Herrn W. Zell.

Pianoforte-Unterricht wird gründlich ertheilt. Nächstes gr. Fleischergasse 10, 2 Tr. bei Hrn. Miethe.

Gegen mäßiges Honorar ertheilt Unterricht in englischer Sprache und im Clavierspiel ein gut empfohlenes Engländer.

Nächstes Bosenstraße Nr. 23 im Kindergarten parterre. Sprechstunden von 1—2 Nachmittags.

Unterricht in der französischen Sprache wird gründlich ertheilt. Adressen bittet man abzugeben große Fleischergasse Nr. 10, 2 Tr. bei Herrn Miethe.

Unterricht in der stolzeschen Stenographie ertheilt unter günstigen Bedingungen. G. Heym, stud. juris.

Zu sprechen täglich von 10 bis 12 Uhr große Windmühlenstraße Nr. 42, im Gartenhaus 1 Treppe.

Das Leipziger Stiefel- und Kleiderreinigungskabinet von Moritz Blauhuth ist täglich geöffnet von früh 6 bis Abends 8 Uhr.